



Gemeindebrief

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GLEIDORF

Ausgabe September – November 2025





Auf ein Wort

Liebe Gemeinde,

ein bunter Drachen an einer langen Schnur, der sich frei im Wind bewegt – ein wunderschönes Bild auf der Titelseite unseres Gemeindebriefes.

Dieser Drachen erzählt von Freiheit, von Lebensfreude, von Hoffnung und von – Getragen-werden.

Mich hat dieser Drachen an eine kleine Geschichte erinnert. Sie erzählt:

Zwei Kinder, Kati und Christoph, hatten sich Drachen gebaut – groß, mit einem festen Gestell aus Holz und Band, mit buntem Papier beklebt und hintendran einen langen Schwanz. Kati hatte außerdem den Drachen an eine Schnur befestigt, und die Schnur auf einen Holzstock gewickelt.

Als sie fertig waren, gingen sie auf einen Berg, denn mit Gegenwind geht es am besten, den Drachen fliegen zu lassen.

Kati wickelte dort die Schnur ab und lief den Berg hinunter. Nach einer Weile ließ sie den Drachen los, der jetzt höher und höher stieg. Der Wind spielte mit ihm, dass es eine Freude war. Als Kati genug hatte, wickelte sie die Schnur auf und holte den Drachen herunter.

Nun wollte Christoph seinen Drachen steigen lassen. Er hatte ihn nicht an eine Schnur gebunden. Er nimmt ihn einfach an die Hand und stößt ihn irgendwann in die Luft. Der Drachen wird von einem Windstoß gepackt und zu Boden geworfen.

"Warum hast Du ihn nicht an eine Schnur gebunden?" fragt Kati, und Christoph antwortet: "Ich wollte ihn in die Freiheit fliegen lassen."



Auf ein Wort

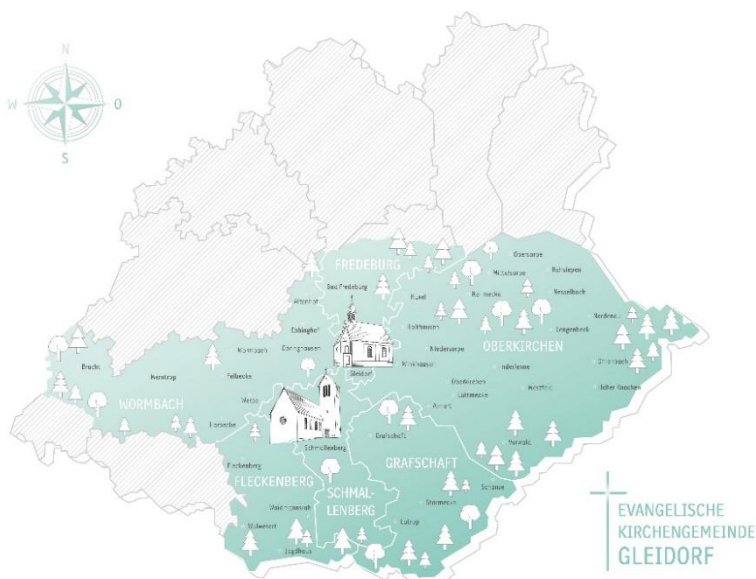
Da erwidert Kati: "Mein Drachen war doch auch frei. Meine Schnur hat ihm die Freiheit nicht genommen. Im Gegenteil: Erst ein festes Band hilft, die Freiheit auszukosten. Es braucht einen festen Halt, um wirklich frei zu sein."

So spricht der Herr: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir!

Das ist Gottes Wort, das festen Halt zusagt.

In diesem Sinne in der Freiheit des Windes, in der Stärke Eurer bunten Vielfalt und Gehalten durch unseren Gott wünsche ich Euch einen hoffnungsvollen, gesegneten Weg in Eure Zukunft. Der Herr geht mit.

Ihre/Eure Ursel Groß, Pfn.





Rückblick: Konfirmation und Nachtreffen

Konfirmation 2025

Am 25. Mai, 01. und 15. Juni haben wir in der Christuskirche in Schmallenberg unsere insgesamt 15 Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmiert.

Es waren fröhliche, ermutigende Gottesdienste, in deren Mittelpunkt jeweils Psalm 91 Vers 11 stand:

*Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen
deinen Wegen.*

Vier unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden hatten sich dieses Wort als Konfirmationsspruch ausgesucht – Grund genug, den Engeln Gottes in ihrem Sein und in ihren Aufgaben für uns Menschen einmal nachzugehen. Dabei wurde deutlich:

Der Engel sind viele.

Manchmal das Meer, dessen Herzschlag mir Ruhe gibt.

Manchmal ein Baum, dessen Mut mich tröstet.

Manchmal ein Gedicht, das mich unerwartet besucht.

*Manchmal das Wort eines Menschen, das mich vor dem Erfrieren
rettet.*

Der Engel sind viele.





Rückblick: Konfirmation und Nachtreffen

Nachtreffen zur Konfirmation

Am 04. Juli haben sich alle Konfirmandinnen und Konfirmanden und das Mitarbeitendenteam noch einmal zum Grillen und Klönen getroffen. Auf Einladung einer unserer Mitarbeiterinnen waren wir in der Kleingartenanlage in Schmallenberg.

Am Ende des Nachmittags haben die Konfis dem Team mit sehr herzlichen Worten für die Zeit des Unterrichts gedankt, und wir sind unter dem Segen Gottes auseinandergegangen.

Bleibt alle behütet! Es war eine gute Zeit mit Euch.

Ursel Groß, Pfn.





Rückblick: Young Ambassador-Gottesdienst

Young Ambassador-Gottesdienst

Im letzten Gemeindebrief hatten wir zu einem besonderen Gottesdienst am 20. Juli eingeladen.

Nachdem unsere Jugendmitarbeiterin Adabell Knoche im Sommer des letzten Jahres im Rahmen des Austauschprogramms YOUNG AMBASSADOR des ehemaligen evangelischen Kirchenkreises Wittgenstein mit der United Church of Christ mit einigen anderen Mitarbeitenden aus den Gemeinden in Wittgenstein für 3 Wochen in den USA war, war jetzt die amerikanische Gruppe bei uns in Wittgenstein zu Besuch. Im Rahmen dieses Besuches haben Adabell und ihre Partnerin Amarah aus Amerika am Sonntag, 20. Juli unseren Abendgottesdienst um 18 Uhr in Schmallenberg mitgestaltet.

Amarah hat sich vorgestellt, und beide haben von dem Projekt YOUNG AMBASSADOR erzählt. Wir haben Gottesdienst gefeiert mit alten und neuen Liedern und haben für alle Brücken, die zwischen unseren Gemeinden in den USA und hier gebaut wurden und gebaut werden, Gott um seinen Segen gebeten.



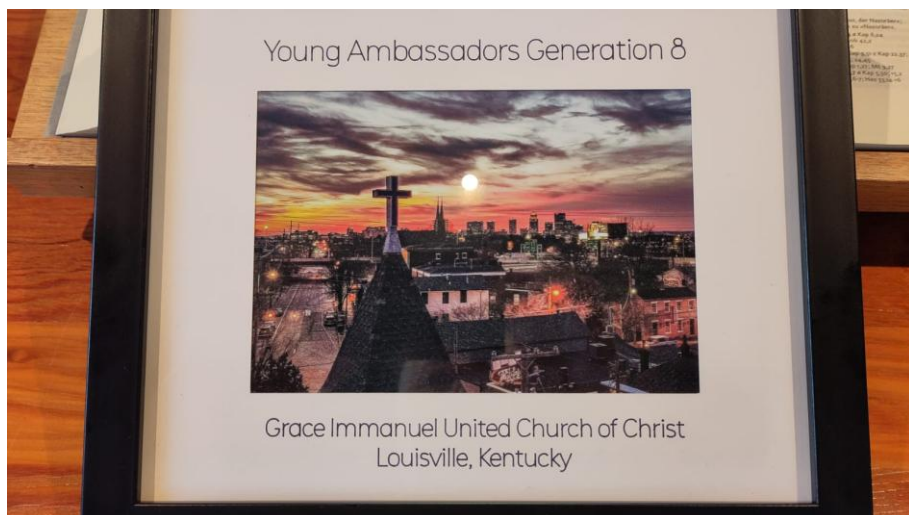
Am Ende des Gottesdienstes hat unsere Gemeinde ein Gastgeschenk von Amarah und ihrer Gemeinde in den



Rückblick: Young Ambassador-Gottesdienst

USA bekommen – ein Bild von Louisville und der Kirche, in der Amarah zu Hause ist, sowie ein Buch über die Geschichte der Stadt Louisville, die 1778 gegründet wurde. Beides kann in der Kirche angeschaut werden.

Ursel Groß, Pfn.





Rückblick: Aufgabe von Gleidorf

Die Aufgabe von Gleidorf und der Umzug nach Schmallenberg

Nach dem Gottesdienst zur Entwidmung der Auferstehungskirche haben wir begonnen, den Standort Gleidorf aufzugeben. Dabei konnten die **Bänke** aus der Kirche alle in gute Hände weitergegeben werden:



Diese Bank ging in das neue Archiv für Gleidorf

Diese und weitere Bänke stehen in Privathäusern und sorgen dort für Gemütlichkeit.





Rückblick: Aufgabe von Gleidorf



Aus dem **großen Tisch** im alten Gemeinderaum in Gleidorf und einigen Bänken wurde etwas ganz Neues gebaut

Und selbst die **Sitzauflagen** von den Bänken haben bei einer Hochzeitsfeier gute Dienste getan.



Danke für alle tollen kreativen Ideen!



Rückblick: Aufgabe von Gleidorf

Die **Antependien** von Kanzel und Altar aus der Auferstehungskirche gehen nach Ngerengere, unseren Partnerkirchenkreis in Tansania.

Dort wird im November ein neuer Bischof in sein Amt eingeführt. Zu dieser Einführung fliegen Pfarrerin Christine Liedtke und einige Mitglieder des Partnerschaftskreises nach Tansania. Sie nehmen die Antependien mit, die Pfarrer Peter Liedtke aus den Händen von Günter Bannuscher bekommen hat.





Rückblick: Aufgabe von Gleidorf



Für das **Taufbecken** gibt es eine schöne Idee, die noch in der Umsetzung ist. Schaut beim **TAG der OFFENEN TÜR** einfach mal in der Christuskirche vorbei.

Zur **Aufgabe des Standortes Gleidorf** gehörte dann auch der **Umzug** des Gemeindebüros nach Schmallenberg.

DAS WAR EIN KRAFTAKT.





Rückblick: Aufgabe von Gleidorf

Ein ganz herzlicher Dank gilt an dieser Stelle zuerst unserer Sekretärin Marlene Gerade-Shala, die sortiert und Kartons ein- und am neuen Standort wieder ausgepackt hat. Ein herzlicher Dank geht weiter an Werner Kördel und Günter Bannuscher, die den Umzug organisiert und mit Herz und Hand mit angepackt haben. Dabei wurden sie hier und an anderen Stellen tatkräftig unterstützt von unseren Presbyterinnen Stefanie Ockershausen und Silke Weber sowie von Klaus Wienzierz und Robert Dobbin und unserer Reinigungskraft Rita Weiß. Herzlichen Dank auch an Euch!





Rückblick: Aufgabe von Gleidorf

Das neue Gemeindebüro ist jetzt in Schmallenberg, Alte Ringstr. 35a zu finden.

Für alle Renovierungs- und Umbauarbeiten im Katharina-Zell-Haus in Schmallenberg sagen wir den beteiligten Firmen herzlichen Dank:
Firma Daus, Heizungs- und Sanitärtechnik – Elektro Hessmann –
Schreinerei Didam, Oberkirchen – Möbel Kattenborn, Langenei –
Firma Anton Köster – Firma Martin Föster – Firma Köhne-Vollmer –
Firma ReMa – und **ein besonderer Dank geht an den Architekten Rolf Frigge aus Gleidorf**, der die Bauaufsicht wahrgenommen hat.

HERZLICHEN DANK!

*Im Namen des Presbyteriums
Ursel Groß, Pfn.*





Einladung: Tag der offenen Tür

Herzliche Einladung zum
Tag der Offenen Tür
in der Christuskirche und im Katharina-Zell-Haus
am Sonntag, 07. September

Es hat sich in den letzten Monaten viel in unserer Gemeinde verändert. Der Standort Gleidorf wurde aufgegeben, und das Gemeindebüro ist nun im Katharina-Zell-Haus in Schmallenberg. Wir wollen das neue Gemeindebüro einweihen und die Veränderungen am Standort Schmallenberg präsentieren.

Der Tag der Offenen Tür beginnt am Sonntag, 07. September um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend besteht die Möglichkeit, sich die Räumlichkeiten anzuschauen, Würstchen zu essen, Stockbrot am Lagerfeuer zu machen, Kaffee und Kuchen zu genießen, Lieder zu singen...

Um 14 Uhr wird es einen Abschlussegens geben, und der Tag der Offenen Tür wird langsam ausklingen.

SAVE THE DATE: 7. September um 10.30 Uhr!



Silke Weber



WEBSITE

Die WEBSITE unserer Gemeinde

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Unterstützung der Firma 4D-kreativ eine Website für unsere Gemeinde bekommen haben. Mittlerweile wird sie schon gut genutzt.

Die Adresse lautet:

www.ev-kirchengemeinde-schmallenberg.de

Den QR-Code für die Website findet Ihr hier



Bitte helft auch weiter mit, die Website bekannt zu machen!

*Im Namen des Presbyteriums
Ursel Groß, Pfn.*



Gottesdienst – Mitte unserer Gemeinde

Gottesdienste September 2025 – Monatsspruch Psalm 46,2

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.

Christuskirche Schmallenberg		
Sonntag, 07. September	10:30 Uhr	Pfn. Groß & Team <i>Gottesdienst anschließend Tag der Offenen Tür</i>
Sonntag, 21. September	18 Uhr	Pfn. Groß <i>Abendgottesdienst im Anschluss Eine-Welt-Verkauf</i>

Gottesdienste Oktober 2025 – Monatsspruch Lukas 17,21

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Christuskirche Schmallenberg		
Sonntag, 05. Oktober Erntedank	14 Uhr	Pfn. Groß & Superintendentin Grünert <i>Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrerin Groß anschließend Empfang</i>
Sonntag, 19. Oktober	18 Uhr	Pfr. Liedtke <i>Abendgottesdienst im Anschluss Eine-Welt-Verkauf</i>



Gottesdienst – Mitte unserer Gemeinde

Gottesdienste November 2025 – Monatsspruch Hesekiel 34, 16

Gott spricht: ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Christuskirche Schmallenberg		
Sonntag, 02. November	10 Uhr	N.N. <i>mit Abendmahl</i>
Sonntag, 16. November	18 Uhr	Pfr. Liedtke <i>Abendgottesdienst im Anschluss Eine-Welt-Verkauf</i>
Mittwoch, 19. November Buß- und Betttag	19 Uhr	Pfr. Jochen Wahl & Gemref. Monika Winzenick <i>ökumenischer Gottesdienst</i>
Sonntag, 23. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr	Pfr. i.R. Dieter Kuhli <i>Gottesdienst mit Verlesung der Namen der Verstorbenen und Abendmahl</i>
Sonntag, 30. November	10 Uhr	Silke Weber & Bettina Dudek <i>musikalischer Gottesdienst zum Advent</i>



Aus dem Presbyterium

Wir sind Gemeinde – auf dem Weg in die Zukunft

Liebe Gemeindeglieder,

mein Ruhestand rückt immer näher. Der offizielle Beginn ist am 01. November.

Wenn Sie/Ihr diesen Gemeindebrief in der Hand haltet, sind mein Mann und ich schon in unser Haus in Hilchenbach zurückgezogen. Meine Dienstwohnung in Grafschaft behalte ich aber bis Ende September.

Am [Sonntag, den 05. Oktober 2025/Erntedank](#) feiern wir in einem Gottesdienst um 14 Uhr in der Christuskirche meine [Verabschiedung](#). Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Empfang im Foyer der Grundschule in Schmallenberg statt. Die ganze Gemeinde ist zum Gottesdienst und zum Empfang herzlich eingeladen.

Wie geht es ab Oktober weiter?

[Auf dem Weg in die Zukunft unserer Gemeinde gibt es einige Informationen für Euch.](#)

[1. Die Zukunft des Konfirmandenunterrichtes](#)

Schon im letzten Gemeindebrief haben wir festgehalten: Für die Begleitung und Durchführung des Kirchlichen Unterrichts (Konfirmandenunterricht) wird gesorgt.

Nun ist klar: Meine Kollegin Pfarrerin Berit Nolting aus der Kirchengemeinde Raumland-Arfeld-Wingeshausen wird in unserer Gemeinde den Konfirmandenunterricht zusammen mit dem bewährten Team der ehrenamtlich Mitarbeitenden weiterführen. Die Familien der möglichen neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind darüber bereits informiert.



Aus dem Presbyterium

Auch die **Struktur des Kirchlichen Unterrichtes** wird beibehalten. Der Unterricht findet an Samstagvormittagen in der Zeit von 9.30 Uhr – ca. 12.30 Uhr/13 Uhr in der Christuskirche und dem Katharina-Zell-Haus in Schmallenberg statt.

Pfarrerin Nolting und das Team werden sich noch vor Ferienende treffen, um sich kennenzulernen und die Termine für den Kirchlichen Unterricht abzusprechen. Alle Familien werden dann zeitnah informiert.

Vorstellung Pfarrerin Nolting

Guten Tag, liebe Gemeindeglieder der ev. Kirchengemeinde Gleidorf!

Ich bin die Neue. Eigentlich die neue Alte.



Mein Name ist Berit Nolting, und ich bin seit 2002 Pfarrerin der ev. Kirchengemeinde Raumland im Wittgensteiner Land. Ich bin 57 Jahre alt und wohne in Bad Berleburg – Berghausen. Zusammen mit Pfarrer Spornhauer betreue ich die pfarramtlich verbundenen Gemeinden Raumland-Arfeld und Wingshausen, und wenn Pfarrerin Ursel Groß im Oktober in den Ruhestand geht, auch die Kirchengemeinden Gleidorf und Eslohe mit.

Wie das alles funktionieren wird, weiß ich noch nicht. Aber ich weiß, dass ich zusammen mit dem bestehenden KU Team der Kirchengemeinde Gleidorf den Unterricht nach den Ferien übernehmen werde.



Aus dem Presbyterium

Es werden jetzt Absprachen getroffen, und dann stellen wir nach den Ferien alle Termine usw. den neuen Konfirmanden und den dazugehörigen Eltern vor.

Ich freue mich auf die Arbeit mit den Jugendlichen und den Eltern.

Viele Grüße

Berit Nolting

2. Ein verändertes Gottesdienstangebot

Ebenfalls im letzten Gemeindebrief haben wir schon darüber informiert, dass es ein verändertes, neues Gottesdienstangebot geben wird, das mindestens zwei Gottesdienste im Monat in unserer Gemeinde sicherstellt.

Im Presbyterium haben wir nun in unserer Juli-Sitzung beschlossen, dass wir zu Gottesdiensten

am **1. Sonntag im Monat um 10 Uhr**

und

am **3. Sonntag im Monat um 18 Uhr**

verlässlich einladen werden.

Darüber hinaus wird es an **5. Sonntagen im Monat** besondere Andachten oder Gottesdienste geben. Bitte achtet hier auf die Anfangszeiten!

Besondere Anlässe für Gottesdienste wie der Ewigkeitssonntag werden auch weiterhin wahrgenommen. Bitte achtet hier auf die Mitteilungen in den Schaukästen, im Gemeindebrief und auf unserer Homepage!



Aus dem Presbyterium

Und hier für den 5. Sonntag im Monat November,

HERZLICHE EINLADUNG zum Gottesdienst am
30. November/1. Advent 2025

Bläser gesucht für den Gottesdienst am 1. Advent 2025

Am 1. Advent wird der nächste musikalische Themengottesdienst stattfinden. Das ist der 30. November, und wir wollen diesen **Gottesdienst mit Bläserklängen musikalisch gestalten und suchen deshalb Dich!** Es sollen adventliche Lieder gespielt werden. Ein oder zwei Proben sollen im Vorfeld stattfinden.

Nach diesem Gottesdienst wollen wir wieder zusammen Mittagessen. Dazu bringt jeder etwas fürs bunte Buffet mit.

Du spielst ein Holz- oder Blechblasinstrument und hast Lust, mit ein paar anderen Bläsern diesen Gottesdienst zu gestalten?

Dann melde Dich bis Ende Oktober bei uns oder im Gemeindebüro mit der Info, welches Instrument Du spielst!

Wir freuen uns sehr auf viele Bläser!



*Bettina Dudek und
Silke Weber*



Aus dem Presbyterium

3. Neue Öffnungszeiten des Gemeindebüros in Schmallenberg

Schon seit längerem sind wir immer wieder gefragt worden, ob unser Gemeindebüro auch einen Tag in der Woche nachmittags geöffnet hat.

Mit dem neuen Standort in Schmallenberg haben wir im Presbyterium jetzt auch neue Öffnungszeiten beschlossen.

Das Gemeindebüro ist ab 01. September geöffnet:

Montag – Mittwoch	10 – 12 Uhr
Donnerstag	15.30 – 17.30 Uhr
Freitag	10 – 11 Uhr

Herzlich willkommen in den neuen Räumlichkeiten!

4. Ein neues vorläufiges Leitungsgremium unserer Gemeinde

Ende Juli dieses Jahres hat Irina Kranefeld, unsere Jugendpresbyterin, ihr Presbyteramt aus persönlichen Gründen zum 30. September 2025 niedergelegt.

Da unser Presbyterium damit ab 01. Oktober 2025 nicht mehr beschlussfähig ist, wird der Kreissynodalvorstand unseres Kirchenkreises Siegen-Wittgenstein nun in seiner Sitzung Anfang September einen Bevollmächtigtenausschuss mit der Leitung unserer Gemeinde beauftragen.

Zur Mitarbeit in diesem Ausschuss werden Menschen aus unserer Gemeinde gesucht, die die Zukunft mitgestalten wollen. Wer daran Interesse hat, kann sich gerne in der Superintendentur unseres Kirchenkreises in Siegen-Weidenau melden, Telefon 0271/5004-202.

Im Namen des Presbyteriums Ursel Groß, Pfn.



Spenden

Dank für die Spenden

Von April bis Juli 2025 sind folgende Spenden eingegangen.

Gemeindebrief	90,00 €
Konfirmandenunterricht	348,37 €
Gebäudeerhaltung	500,00 €
Spende Kirchenbänke	460,00 €

Die Kirchengemeinde Gleidorf sagt von Herzen **DANKE** für die eingegangenen Spenden. Es tut gut zu erleben, dass Menschen die vielfältige Arbeit in unserer Gemeinde auf diesem Weg unterstützen und motiviert uns weiterzumachen. Wir wünschen alles Gute und bleiben Sie behütet.

Marlene Gerade-Shala



Adventssammlung der Diakonie

"Füreinander für hier" lautet das Leitwort der diesjährigen Adventssammlung der Diakonie.

Diakonie

Dazu schreiben DIAKONIE und CARITAS:

Diakonie ist praktische Nächstenliebe, Hilfe direkt um die Ecke in Kirchengemeinden, diakonischen Einrichtungen und sozialen Angeboten. Dieses Engagement braucht Unterstützung: ehrenamtliche Mitarbeit, Spenden und Gebet.

Die Möglichkeit zur finanziellen Unterstützung der diakonischen Einrichtungen und sozialen Angebote hier bei uns vor Ort gibt es ausdrücklich in der Zeit vom **15. November – 06. Dezember 2025**.

Die Hilfe um die Ecke in unserer Gemeinde ist jeden Sonntag im Gottesdienst möglich durch die Gaben, die wir für die Diakonie in unserer Gemeinde sammeln.

Im Namen des Presbyteriums Ursel Groß, Pfn.



Verabschiedung: Pfn. U. Groß

Liebe Gemeinde,

nun ist es bald soweit. Nach achteinhalb Jahren hier in der Gemeinde gehe ich zum 01. November in Pension.

Die Arbeit hier war geprägt von vielen Aufgaben und Herausforderungen. Im Frühjahr 2020 begann die Corona-Zeit. Meine Frage damals war: Wie können wir die Gemeinde in der großen Fläche zusammenhalten? Wir haben es geschafft – mit Impulsen in der Offenen Kirche in Gleidorf, mit Gottesdiensten im Freien, mit vielen Briefen, und mit den Ostertüten für die Familien zu Ostern 2021. Ich denke gerne daran zurück und danke allen, die hier mitgemacht haben.

Nach der Corona-Zeit kam dann die größte Herausforderung: In unserer Kirche und auch in unserer Gemeinde hatte sich ganz viel verändert. "Endlich können wir wieder feiern, unterwegs-sein, verreisen ..." – wie oft habe ich das gehört.

Die Frage war jetzt: Wie können wir unsere Gemeinde in dieser veränderten Situation neu aufstellen? Im März 2024 haben wir mit dieser Frage im Gepäck ein neues Presbyterium eingeführt. Wir alle sind damals mit viel Mut und Hoffnung an die Arbeit gegangen, aber die Aufgabe von Gleidorf hat jede und jeden viel Kraft gekostet.

Und doch gibt es jetzt gute Perspektiven für die Zukunft. Ich bin von Herzen dankbar für alle diese Perspektiven und danke vor allem dem Kollegenteam, die hier die Seelsorgearbeit und den Kirchlichen Unterricht verlässlich übernehmen werden.

Ich wünsche Euch jetzt von Herzen vom Herrn der Gemeinde viel Segen. Bleibt von IHM geleitet und behütet

Eure Pfarrerin Ursula Groß



Verabschiedung: Pfn. U. Groß

Herzliche Einladung zur Verabschiedung

Die Evangelische Kirchengemeinde Gleidorf lädt Sie herzlich zu einem Gottesdienst mit der Verabschiedung unserer

Pfarrerin Ursel Groß

am

Sonntag, 05. Oktober 2025/Erntedank, 14.00 Uhr,

in der Christuskirche in Schmallenberg, Werper Str. 3, ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Empfang im Foyer der Grundschule Schmallenberg-Gleidorf, Alte Ringstr. 18, statt.



*Thy word is a lamp
unto my feet
and a light
unto my path.*

*Dein Wort ist meines
Fußes Leuchte
und ein Licht auf
meinem Weg.*

Psalm 119, 105



Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

September	Oktober	November
Hedwig Metz	Elisabeth Jonczyk	Gerda Rusche
Waltraud Peter	Gisela Osinski	Karl-Heinz Polkowski
Detlef Weist	Helga Richter	Karin Vollmert
	Maria Fischer	Waltraud Neumeyer
	Hartmut Jäger	Hannelore Foester
	Christa Gorges	Helga Radmacher
	Isolde Keßler	
	Marianne Bräutigam	
	Inge Peetz	
	Dr. Klaus Walter	



Wir veröffentlichen alle Geburtstage (70, 75, 80 Jahre und älter) nur nach vorheriger schriftlicher Einverständniserklärung. Diese Erklärung können Sie in unserem Gemeindebüro in Schmallenberg anfordern (Tel. 02972/5879) oder nach dem Gottesdienst in der Christuskirche mitnehmen. Bitte füllen Sie die Erklärung aus und schicken Sie an unser Gemeindebüro, Alte Ringstr. 35a in 57392 Schmallenberg.



Amtshandlungen

Taufen



Leni Kremer

Gleidorf



Beerdigungen



Hilde Kleiner	Schmallenberg	86 Jahre
Uwe Konarski	Bad Fredeburg	66 Jahre
Renate Müller	Gleidorf	77 Jahre
Thomas Pieper	Schmallenberg	61 Jahre
Roswitha Verzellesi	Gleidorf	78 Jahre
Inge Vogt	Schmallenberg	81 Jahre

Berge mögen von ihrer Stelle weichen und Hügel wanken, aber meine Liebe zu dir kann durch nichts erschüttert werden.

Jesaja 54,10



Aufgabenverteilung

Unser Presbyterium:

Aufgabenverteilung und Ansprechpartnerinnen

(gültig bis 30. September 2025 – ab 01. Oktober 2025
Bevollmächtigtenausschuss)

Groß, Ursula 02972 / 92 19 252

Pfarrerin und Vorsitzende des Presbyteriums

Kranefeld, Irina 0151 / 42 43 00 56

Kinder- und Jugendarbeit, stellvertr. Kirchmeisterin

Ockershausen, Stefanie 02972 / 97 81 85

Kirchmeisterin

Weber, Silke 02972 / 92 11 51

Stellvertr. Vorsitzende, Familienarbeit, Synodalraumrat

Ansprechpartnerin und Ansprechpartner für die Seelsorge ab
12. Oktober 2025

Pfarrerin Berit Nolting
Telefon: 02751/411 077

Pfarrer Dr. Dirk Spornhauer
Telefon: 02751/5456



Dieses Lichtkreuz war ein Geschenk der Landeskirche zur Einführung der neuen Presbyter und Presbyterinnen in 2020. Es begleitet uns auch weiterhin.



Adressen

Adressen (vorläufig) Presbyterium bis zum 30. September 2025

Pfarrerin der Kirchengemeinde

Pfarrerin Ursula Groß
Dr. Moning-Str. 38
57271 Hilchenbach
Tel.: 02733 / 81 47 871

Gemeindeleitung

Vorsitz: Pfarrerin Ursula Groß
Tel.: 02733 / 81 47 871

Stellv. Vorsitz

Silke Weber
Tel.: 02972 / 92 11 51

Kirchmeisterin

Stefanie Ockershausen
Tel.: 02972 / 97 81 85

Ab dem 01. Oktober 2025: Bevollmächtigtenausschuss

Ansprechpartnerin und Ansprechpartner für die Seelsorge ab
12. Oktober 2025

Pfarrerin Berit Nolting
Tel.: 02751/411 077

Pfarrer Dr. Dirk Spornhauer
Tel.: 02751/5456

Gemeindebüro

Marlene Gerade-Shala, Alte Ringstr. 35a, 57392 Schmallenberg
E-Mail: WI-KG-GLEIDORF_1@kk-ekvw.de

Neue Öffnungszeiten des Gemeindebüros ab 01. September 2025

Montag – Mittwoch: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Freitag: 10 – 11 Uhr

Konto: Sparkasse Mitten im Sauerland; DE62 4645 1012 0000 003004

Homepage Kirchenkreis: www.kirchenkreis-wittgenstein.de

Code zum Scannen:





Gemüse in Pink

Kannst du alle Wörter wieder zusammenbringen? Verbinde dazu alle Begriffe miteinander. Die markierten Buchstaben in dem zweiten Schnipsel-Stapel ergeben nacheinander geschrieben ein Lösungswort.

Viel Erfolg beim Rätseln!

Kühl

Straßen

Bett

Schüler

Gieß

Kaffee

Bilder

Lauf

Tier

Garten

ausweis

buch

Kanne

pfl~~e~~ger

zaun

decke

schrank

bahn

tas~~s~~e

schu~~h~~e

Lösung: Radleschen

Rätseln.Wissen.Basteln.Herstellen.Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de



In eigener Sache

Liebe Gemeindeglieder,

Wir bitten Sie, Taufen, Trauungen und Beerdigungen in unserem Gemeindebüro in Schmallenberg anzumelden, Tel. 02972/5879 oder direkt bei Pfarrerin Ursel Groß, Tel. 02972/9219252. Die Pfarrerin hat Urlaub vom 11. – 31. Oktober 2025.

Eure/Ihre Ursel Groß, Pfn.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 13. November 2025

Bildnachweis

Vorderseite:	Kerstin Hund-Rinke
Gemeindekarte:	Stefanie Tigges
Konfirmation:	Ursel Groß
Young Ambassador:	Eckhard Groß
Umzug:	Ursel Groß, Brigitte van Doorn, anonym, Gisela Bannuscher, Kerstin Hund-Rinke
Geburtstage:	Kerstin Hund-Rinke
Taufen / Beerdigungen	L. Kläke © GemeindebriefDruckerei.de
Lichtkreuz:	EKvW

Herausgeber:	Evangelische Kirchengemeinde Gleidorf
Verantwortliche i.S.d.P.:	Pfarrerin Ursula Groß
Layout:	Kerstin Hund-Rinke
Preis:	Kostenlos, aber über Spenden freuen wir uns!
Konto:	Sparkasse Mitten im Sauerland DE 62 464 510 12 0000 00 3004
Druck:	gemeindebriefdruckerei.de

Luthers Morgensegen

Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus, deinen lieben Sohn,

dass du mich diese Nacht vor allem Schaden und Gefahr behütet hast;

und bitte dich, du wollest mich diesen Tag auch behüten vor Sünden und allem Übel,

dass dir all mein Tun und Leben gefalle.

Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände.

Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.

Amen

Und alsdann mit Freuden an dein Werk gegangen!

Luthers Abendsegen

Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus,
deinen lieben Sohn,

dass du mich diesen Tag gnädiglich behütet hast;

und bitte dich, du wollst mir vergeben alle meine Sünden, wo ich
unrecht getan habe,

und mich diese Nacht gnädiglich behüten.

Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine
Hände.

Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an
mir finde.

Amen

Und alsdann flugs und fröhlich geschlafen!